



„Das Verhalten ist vor allem auch respektlos gegenüber den Mitarbeitern der Städtischen Bühnen, die jeden Tag mit den problematischen Bedingungen in dem Gebäude am Willy-Brandt-Platz den Betrieb am Laufen halten, so dass sich für jede geplante Vorstellung der Vorhang heben kann. Was passiert, wenn Brandschutzbedingungen, Technik oder weitere Mängel dazu führen, dass irgendwann eine oder mehrere Vorstellungen abgesagt werden müssen? Je länger sich die Dezernentin und die Koalition Zeit lassen, umso wahrscheinlicher wird, dass diese Situation irgendwann eintrifft. Das kulturelle Herz unserer Stadt droht im politischen Chaos zu versinken“, meint Stefan von Wangenheim.